

# Primano Fördermodul

Das primano Fördermodul ist eine einzigartige Weiterbildung für Spielgruppenleiterinnen, welche Mitglied der Fach- und Kontaktstelle Spielgruppen Kanton Bern (**FKS** Kt. BE) sind. Als Teilnehmerin wirst du dabei von Anfang bis zum Schluss von Ruth Rentsch, Vorstandmitglied der FKS KT. BE, begleitet und betreut. Sie steht dir während der ganzen Weiterbildungszeit beratend zur Seite.

Das primano Fördermodul besteht aus vier einzelnen Modulen:

- **Ernährung & Bewegung**
- **Sprache**
- **Elternzusammenarbeit im multikulturellen Kontext**
- **Sozialkompetenz**

Diese vier Module werden von erfahrenen Fachreferentinnen geleitet. Sie geben ihr Wissen für deine Arbeit im Frühbereich weiter und stellen Kursunterlagen fürs Selbststudium zu Hause zusammen. Sie stehen dir, wie gewohnt, für Fragen aus dem Alltag zur Verfügung.

Das ist **ein Teil** des primano Fördermoduls.

Der **zweite Teil** besteht aus den **Umsetzungs- und Beobachtungsaufgaben** in deinem Alltag als Spielgruppenleiterin. Du notierst Erlebnisse/Erfahrungen im Zusammenhang mit dem jeweiligen Thema. Dafür bestehen im Kursordner Unterlagen.

- ✓ Was hast du neu eingeführt? z.B. eine Wasserbar:
- ✓ Wie hast du dies gemacht?
- ✓ Wie haben die Kinder darauf reagiert?
- ✓ Wie waren die Rückmeldungen der Eltern?
- ✓ Was ist dir gelungen? Warum?
- ✓ Was möchtest du noch vertiefter wissen?

Diese Beobachtungen, Erfahrungen und Fragen bringst du am zweiten Kurstag jeweils mit. Für den Austausch mit den Kolleginnen wird extra Zeit zur Verfügung sein und du kannst von den Erfahrungen, welche alle gemacht haben, profitieren. Die Referentin gibt ihr Wissen **euren Bedürfnissen entsprechend** weiter. Hier prägst auch du den Inhalt der Weiterbildung persönlich.

**Dieser Ablauf wiederholt sich bei jedem Modul.**

Der **dritte Teil** besteht aus den **Elternanlässen**. Dies ist für deine Spielgruppen-Jahresplanungen in den kommenden zwei Jahren sehr wichtig. Du organisierst über die zwei Jahre verteilt drei Elternanlässe zu den folgenden Themen:

- Den **ersten Anlass** führst du nach dem zweiten Kurstag zwischen November und März zum Thema **Ernährung & Bewegung** durch.
- Der **zweite Anlass** findet zwischen November - Januar des Folgejahrs zu den Themen **Sprache** und **Elternarbeit im multikulturellen Kontext** statt.
- Den **dritten Anlass** planst du im Mai – Juni, gegen Ende der Ausbildung, zum Thema **Sozialkompetenz**.

An den Kurstagen gibt es Zeitfenster für die mögliche Gestaltung des Elternanlasses. Im Austausch in Gruppen bringst du deine mitgebrachten Ideen ein und kannst dich wieder inspirieren lassen von den Ideen der anderen Teilnehmerinnen. In Selbstverantwortung planst du die Elternanlässe zuhause konkret und führst sie durch. Du wählst das Thema/die Themen und passt sie bestmöglich den Bedürfnissen und dem Wissensstand der Eltern an.

Der letzte Tag des 1., 3. und 4. Moduls ist jeweils für die Reflexion der Elternanlässe. Du bringst deine Erfahrungen und Unterlagen deines durchgeführten Elternanlasses, die von den Eltern ausgefüllten Feedbackbogen und deine weiteren Fragen für den gemeinsamen Austausch in den Gruppen mit. Fragen wie sie unten stehen, wird die Gruppe und Fachreferentin interessieren:

- ✓ Was hast du organisiert? z.B. ein multikulturelles, zuckerfreies Znüni mit den Eltern
- ✓ Wie hast du den Elternanlass gestaltet? Was waren deine Überlegungen?
- ✓ Wie haben die Kinder darauf reagiert?
- ✓ Wie waren die Rückmeldungen der Eltern?
- ✓ Was ist dir gelungen? Warum?
- ✓ Was waren deine Erkenntnisse daraus?

Im Sprachmodul wird der letzte Tag in zwei Gruppen durchgeführt. Da wird auch über die Reflexion der Umsetzungs- und Beobachtungsaufgaben aus deiner Spielgruppen gesprochen.

Den Fragebogen, den Du am Anfang und am Schluss der einzelnen Module ausfüllst, gibt DIR die Möglichkeit der **persönlichen Reflexion**. Er bietet auch **das Üben des Feedback-gehens**. Dieser Fragenbogen ist ebenfalls für die FKS Kt. BE wie auch für die Geldgeber / Sponsoren von grossem Interesse und gibt wichtige Informationen und Auskunft betreffend Qualitätserhaltung/-verbesserung.

### **GUT ist das Hindernis vom BESSEREN**

Die Bildungs- und Kulturdirektion (BKD) wie auch die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) finanziert fast  $\frac{3}{4}$  der Kurskosten für dich und du teilst es mit den Kindern und ihren Eltern. ☺